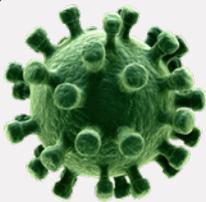




Vogelgrippe



Bei der **Vogelgrippe (Geflügelpest)** handelt es sich um eine hochansteckende, fieberhafte **Erkrankung der Vögel**.

Sie wird durch sogenannte behüllte Viren aus der Familie der Orthomyxoviren hervorgerufen und löst bei allen Vogelarten, abhängig vom Alter der Tiere und Virulenz des Erregers, allgemeine Schwäche, hohes Fieber und erschwerte Atmung bis hin zur Mortalität aus. Bei hochvirulenten Erregern endet die Krankheit bei nahezu allen Tieren **tödlich** und ist daher von hoher wirtschaftlicher Bedeutung. Die Vogelgrippe gehört zu den **anzeigepflichtigen Tierseuchen** und wird mit strengsten Maßnahmen bekämpft.



Durchfahrbecken (auch zur Stiefelreinigung):

Als Natronlaugepräparat kann **alcapur® (12 %ig)** eingesetzt werden (**1,2 Liter alcapur® für 10 Liter Gebrauchslösung**). Nach entsprechender Benutzung der Durchfahrwanne kann konzentriertes alcapur® nachdosiert werden, um den pH-Wert wieder auf > 12 einzustellen (pH-Wert Kontrolle mittels pH-Papier).



Fahrzeugdesinfektion:

1+1 Wofasteril® SC super
0,5 % W + 0,5 % a
sprühen bzw. einschäumen,
Einwirkzeit 5 min (gem. Gutachten)

KEIN TEMPERATURFEHLER !

Wofasteril® Kombiverfahren
1,0 % W + 3,0 % a
sprühen bzw. einschäumen,
Einwirkzeit 5 min (gem. Gutachten)

**KEIN TEMPERATURFEHLER !
Wirksam bis -30°C**



Händedesinfektion:

Wofasept® AHA
60 Sekunden ca. 3 ml einreiben
(gem. Robert Koch-Institut)

Wofasteril®
0,5 % 1 min
(2 x ca. 3 ml) einreiben



Flächendesinfektion:

1+1 Wofasteril® SC super
1,0 % W + 1,0 % a, 30 min*



Wofasteril®
1,0 %, 1 h**

Wofasept®
2,5 %, 5 min

Wofasept® FLK
2,0 %, 15 min

Wofasept® FLS
gebrauchsfertig, 15 min

* Entspricht den Empfehlungen des FLI zur Desinfektion bei Tierseuchen, wonach DVG gelistete Präparate, die als viruzid bzw. begrenzt viruzid wirksam eingetragen sind, unter Verdoppelung ihrer Gebrauchskonzentration anzuwenden sind.

** Entspricht den Empfehlungen des FLI zur Desinfektion bei Tierseuchen, wonach auch Grundchemikalien wie die Peressigsäure mit einer Anwendungskonzentration von 0,4 % PES (= 1% Wofasteril) einsetzbar sind.



Instrumentendesinfektion:

Wofasept®
2,0 %, 15 min



In Deutschland existiert ein umfassendes Rechtssystem zur Vorbeugung und Bekämpfung der Geflügelpest, wie das Tierseuchengesetz, die Verordnung (VO) über anzeigepflichtige Tierseuchen, die Viehverkehrs VO oder die Geflügelpest VO. Auch aktuelle Maßnahmen im Frühwarnsystem sind der Vorbeugung dieser verlustreichen Tierseuche und dem Schutz des Menschen gewidmet.

Die Weiterverbreitung des Virus erfolgt durch direkten Kontakt der Tiere untereinander, kontaminiertes Trinkwasser und Futter, Handel mit Tieren und Eiern, kontaminierte Materialien wie Transportbehälter, Gerätschaften, Verpackungsmaterial, Eierpackungen u.v.a.m.

Auch der Mensch trägt zur Weiterverbreitung des Virus bei. Im Falle eines Ausbruches der klassischen Geflügelpest gilt es, den Erreger auszurotten.



Hinweis:

1+1 Wofasteril® SC super und Wofasteril® sind **Medizinprodukte nach MDR**



weitere Informationen unter www.kesla.de